

Einladung

BEPS

Auswirkungen
des Aktionsplans
auf Verrechnungs-
preissysteme



Die OECD hat in den letzten Jahren verstärkt Maßnahmen zur Sicherstellung eines fairen Steuerwettbewerbs zwischen den Mitgliedsstaaten ergriffen. Hintergrund der Aktivitäten ist – laut OECD – die Beobachtung, dass multinationale Unternehmen unter Ausnutzung von international nicht abgestimmten Steuerregeln ihre Steuerlast kräftig reduzieren. Das Kernstück der OECD-Bemühungen in diesem Bereich stellt der am 19. Juli 2013 von den Vertretern der G20-Regierungen veröffentlichte OECD-Aktionsplan gegen Gewinnverkürzungen und Gewinnverlagerungen (Base Erosion and Profit Shifting „BEPS“) dar.

Dieser Aktionsplan sieht weitreichende Veränderungen bei der Unternehmensbesteuerung und insbesondere im Bereich der steuerlichen Verrechnungspreisvorschriften vor. Dazu gehören sowohl konzeptionelle Verrechnungspreisthemen, wie z.B. die jüngst veröffentlichten Änderungen bei den steuerrechtlichen Bedingungen zur Nutzung immaterieller Wirtschaftsgüter sowie als auch Themen hinsichtlich künftiger Informations-/Transparenzanforderungen, wie z.B. das ebenfalls kürzlich veröffentlichte Diskussionspapier zum Country-by-Country Reporting.

Die Bundesregierung hat sich mit Nachdruck für das Zustandekommen des Beschlusses des Aktionsplans eingesetzt und entscheidend an dessen Erarbeitung mitgewirkt, so dass mit einer zügigen Umsetzung der Pläne in nationales Steuerrecht zu rechnen ist. Die zunehmende Komplexität der internationalen Wertschöpfungsketten sowie der steuerrechtlichen Rahmenbedingungen erfordern eine vorausschauende Planung und effektives Handeln durch den Steuerpflichtigen.

Um die sich abzeichnenden, teilweise tiefgreifenden Veränderungen bei Ihrer Steuerplanung berücksichtigen zu können, werden Ihnen unsere Experten der Service Line Transfer Pricing von Deloitte einen Überblick über den aktuellen Stand der verrechnungspreisrelevanten OECD-Arbeitspapiere und über die potentiellen Auswirkungen auf die Verrechnungspreisgestaltung und -dokumentation in Ihrem Unternehmen geben.

Agenda

- 1. Einleitung – Überblick über aktuelle OECD-Entwicklungen im Lichte von BEPS**
- 2. Fokus Country-by-Country Reporting – der OECD-Ansatz, seine Folgen und Lösungsansätze**
 - Zusammenfassende Darstellung des OECD-Ansatzes
 - Kritische Analyse der Pro's and Con's
 - Mögliche Lösungsansätze
- 3. Fokus Intangibles – Chancen, Risiken und Folgen für die Praxis**
 - Abgrenzung rechtliche bzw. wirtschaftliche Inhaberschaft
 - Rolle der Personalfunktion
 - Zuordnung von immateriellen Wirtschaftsgütern
 - Bewertung und Vergütung immaterieller Wirtschaftsgüter
 - Praktische Implikationen anhand von Fallbeispielen
- 4. Fokus Timing Issues – Gegenstand und praktische Implikationen**
 - Outcome Testing vs. Price Setting Approach und deren operative Umsetzung in Konzernen
 - Aspekte der Implementierung
- 5. Überblick über (weitere) zukünftige Trends**
- 6. Wrap-up/Q&A**

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Get-together mit kleinem Imbiss ein.

Termine und Veranstaltungsorte

München: 20. Oktober 2014

Deloitte, Rosenheimer Platz 4, 81669 München

Düsseldorf: 23. Oktober 2014

Deloitte, Schwannstraße 6, 40476 Düsseldorf

Hamburg: 28. Oktober 2104

Deloitte, Dammtorstraße 2, 20354 Hamburg

Nürnberg: 06. November 2014

Deloitte, Am Tullnaupark 15, 90402 Nürnberg

Frankfurt: 11. November 2014

Deloitte, Franklinstraße 50, 60486 Frankfurt

Berlin: 13. November 2014

Deloitte, Kurfürstendamm 23, 10719 Berlin

Hannover: 18. November 2014

Deloitte, Georgstraße 52, 30159 Hannover

Stuttgart: 18. November 2014

Deloitte, Löffelstraße 42, 70597 Stuttgart

Die Veranstaltungen finden jeweils von 16.30–19.00 Uhr statt.

Informationen

Auskünfte/Anmeldung

Deloitte, Nancy Bennewitz
Transfer Pricing Team
Tel: +49 (0)89 29036 8798
Fax: +49 (0)89 29036 118798
TransferPricing@deloitte.de

Bitte melden Sie sich [online](#) an.

Teilnahmegebühr

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Allgemeines

Eine gesonderte Teilnahmebestätigung erfolgt per E-Mail.
Ihre Rückmeldung erbitten wir bis jeweils acht Werktage
vor Veranstaltungsbeginn.

Die Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als verantwortliche Stelle i.S.d. BDSG und, soweit gesetzlich zulässig, die mit ihr verbundenen Unternehmen nutzen Ihre Daten im Rahmen individueller Vertragsbeziehungen sowie für eigene Marketingzwecke. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Marketingzwecke jederzeit durch entsprechende Mitteilung an Deloitte, Business Development, Kurfürstendamm 23, 10719 Berlin, oder kontakt@deloitte.de widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited, eine „private company limited by guarantee“ (Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht), und/oder ihr Netzwerk von Mitgliedsunternehmen. Jedes dieser Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig. Eine detaillierte Beschreibung der rechtlichen Struktur von Deloitte Touche Tohmatsu Limited und ihrer Mitgliedsunternehmen finden Sie auf www.deloitte.com/de/UeberUns.

© 2014 Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft